



Studentische Hilfskraft (20h-40h/Monat)

Für unser Projekt „Wahrnehmungen von Ungleichheit in der DDR“ am Exzellenzcluster „The Politics of Inequality“ der Universität Konstanz suchen wir *studentische Hilfskräfte in allen ostdeutschen Bundesländern*. Ziel unseres Projektes ist es zu erfassen, welche Bedeutung Ungleichheiten für die Kommunikation zwischen Bürgern und Staat in der DDR hatten. Dabei stützen wir uns auf eine Vielzahl archivierter Petitionen, sogenannte „Eingaben“. Um diese nutzen zu können, suchen wir studentische Hilfskräfte, welche die Petitionen in öffentlichen Archiven digitalisieren. Arbeitsorte sind Kreisarchive und Archive kreisfreier Städte in Ostdeutschland.

Weitere Informationen über das Projekt finden Sie unter: <https://bit.ly/3egvuzP>

Die Anstellungsdauer ist zunächst befristet auf 3 Monate und kann anschließend verlängert werden. Eine Anwesenheit in Konstanz ist *nicht* erforderlich.

Was wir bieten:

- Eine interdisziplinäre Umgebung mit jungen und motivierten Forschern in einem Exzellenzcluster.
- Einblicke in ein großangelegtes Datenerhebungsprojekt, inkl. angewandter Textanalysemethoden.
- Tiefe Einblicke in das Sozialleben und die Bürger-Staat Interaktion in der DDR zu gewinnen.
- Flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit verschiedene Regionen zu bereisen.
- Einen Stundenlohn von 10,45 € (im Bachelor), 12,10 € (im konsek. Master)

Was wir suchen:

- Personen mit unabhängiger, sorgfältiger und verlässlicher Arbeitsweise und einer durchgehenden Einschreibung an einer deutschen Hochschule (Uni, FH, BA).
- Flexibles Engagement während des Jahres 2022, ggf. 2023.

Interessiert? Bitte senden Sie ein kurzes Anschreiben, einen Lebenslauf und einen Notenauszug an Patrick Zwerschke (patrick.zwerschke@uni-konstanz.de). Falls Sie Fragen zum Projekt oder zur Stelle haben, wenden Sie sich jederzeit an uns. Bachelor-Studierende sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

